



GRIGO-Prävention



Die Formulare der GRIGO-Prävention wurden im Januar 2012 aktualisiert: alle GRIGO-Skalen (Assessments), keine Änderungen bei den GRIGO-Protokollen

Änderungen/Neuerungen:

- die Pflegefachkraft muss weitere, in den Assessments nicht berücksichtigte Faktoren bzw. Kriterien in ihre Entscheidung mit einbeziehen

○

weitere relevante Faktoren, die hier nicht abgefragt wurden sind berücksichtigt

Gesamtpunktzahl

pflegefachl. Einschätzung (bitte ankreuzen - sollte Ihre Einschätzung abweichen begründen Sie dies)

bis 2 Pkte = kein Risiko

3 - 12 Pkte = Risiko

13 - 20 Pkte = hohes Risiko

weitere Faktoren:

- die Beantwortung der Items (Fragen) in den Assessments muss neben den Ergebnissen und der vereinbarten Maßnahmen ebenfalls in die Pflegeplanung einfließen, soweit dies nicht bereits geschehen ist.

Ergebnisse und Maßnahmen i. d. Pflegeplanung übernommen ja

Datum:

www.altenpflege-managen.de
© by Gunter Grigo

Um dies sicher zu stellen wird nun in allen Assessments zusätzlich abgefragt:

oben mit 1 oder 2 beantwortete Fragen sind in der Pflegeplanung berücksichtigt

am:

erl.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter folgenden Links:

- [INFO/TIPPS zur GRIGO-Prävention.pdf](#)
- [Gebühren](#)
- [allg. Geschäfts- und Nutzungsbedingungen](#)

Damit dürfte auch 2012 ein spannendes und erfolgreiches Jahr werden.

mit besten Grüßen und Wünschen
für eine erfolgreiche Pflege



Gunter Grigo

Kontakt:

Gunter Grigo

Hintere Kellereigasse 9
91413 Neustadt/Aisch

Phone: +49 (0) 9161-782 418
Fax: +49 (0) 321 211 979 26

e-mail: g.grigo@online.de